

- Pressemitteilung -

Crange, 9. August 2022

Die erste Hochzeit im Riesenrad auf der
Cranger Kirmes

In 13 Minuten zum Glück

Sie haben „Ja“ gesagt – in etwa 50 Meter Höhe:
Liane Holley und Thomas Heusipp sind das erste
Paar, das offiziell auf der Cranger Kirmes getraut
wurde. 13 Minuten dauerte am Dienstag, 8. Au-
gust, die Rundreise ins Glück im „Jupiter“-Rie-
senrad. Nur Liane, die jetzt mit Nachnamen
Heusipp heißt, ihr frischgebackener Ehemann



Thomas sowie der Herner Standesbeamte Christoph Waluga durften für die Zeremonie in der Gondel
Platz nehmen, ein Kameramann des WDR drehte den offiziellen Akt mit Tausch der Eheringe, Küsschen
und Übergabe des Familienbuches. Fünf Freunde des Paares, das sich seit 13 Jahren kennt und in
Wanne-Eickel lebt, hatten in einer Nachbargondel des Riesenrades Platz genommen, das sich am Diens-
tag um 12.02 Uhr nur für die kleine Hochzeitsgesellschaft in Bewegung setzte. Ohne Musik, aber mit
dem Glockengeläut der benachbarten Cranger Kirche drehte sich das Riesenrad im extra langsamen
„Romantik-Modus“. Nach 13 Minuten war die Fahrt vorbei. Die geplante letzte Runde musste ausfallen,
die Braut klagte über leichteres Bauchweh. Vor Aufregung? Vom Drehen? „Von beidem etwas“, lachte
sie, als sie wieder festen Boden unter ihren Füßen hatte.

Am Dienstag heiratete im „Jupiter“-Riesenrad noch ein weite-
res Paar, am Donnerstag (11. August) folgen zwei weitere Ehe-
schließungen in luftiger Höhe. Da dieses neue Angebot im Rah-
men der Cranger Kirmes sehr stark nachgefragt wurde, soll
sich, so die Standesbeamtin Christin Detert, in 2023 erneut im
Riesenrad das Ja-Wort gegeben werden.



Bildzeilen:

Liane und Thomas Heusipp nach der Trauung im Riesenrad mit dem Herner Standesbeamten Christoph
Waluga (li.). Foto: Stadtmarketing Herne / Isabel Diekmann

Die erste offizielle Hochzeit auf dem größten Volksfest in NRW wurde von einem großen Medienrummel
begleitet. Foto: Stadtmarketing Herne / Isabel Diekmann

Über die Cranger Kirmes

An elf Tagen zieht die Cranger Kirmes Jahr für Jahr rund vier Millionen Besucher auf den elf Hektar großen Kirmesplatz am Rhein-Herne-Kanal. Immer am ersten Freitag im August eröffnet Hernes Oberbürgermeister das größte Volksfest in NRW. Zur Eröffnungsfeier in der Cranger Festhalle gehören der traditionelle Fassanstich und der Ausruf „Piel op no Crange!“ (Plattdeutsch: Auf nach Crange!) gefolgt von elf Böllerschüssen. Schon am Donnerstag davor lädt die Kirmes zu einem ersten Bummel bei vollem Betrieb der Fahrgeschäfte ein. Mit über 500 Schaustellern ist die Cranger Kirmes das zweitgrößte Volksfest in Deutschland und ein Höhepunkt im Veranstaltungssommer. Regelmäßig zieht Crange Besucher aus ganz Deutschland und den angrenzenden Ländern an. Auf rund 50 Fahr-, Show- und Laufgeschäften erwarten die Besucher Nervenkitzel, Geschwindigkeit und eine große Portion Spaß. Von Kirmesnostalgie über klassische Kirmesgenüsse und gemütliche Biergärten bis hin zu rasanten Fahrten durch Loopings oder Dunkelheit – Crange bietet Superlative in jeglicher Hinsicht. Besonders bemerkenswert: Die Atmosphäre der Familienkirmes Crange ist geprägt durch den außergewöhnlichen Aufbau der Geschäfte auf dem Kirmesplatz und die zahlreichen Heckenwirtschaften – urgemütliche Biergärten in den Hinterhöfen vieler Anwohner. Eröffnungs- und Abschlussfeuerwerk sind Erlebnisse für die ganze Familie.

www.cranger-kirmes.de

www.facebook.de/CrangerKirmesOffiziell

www.instagram.com/cranger_kirmes_offiziell/

www.youtube.com/user/CrangeOffiziell

www.twitter.com/crangeoffiziell

www.tiktok.com/@crangerkirmes

Die Cranger Kirmes 2022

| 4. bis 14. August

| 1. Kirmestag: Donnerstag, 4. August, ab 16 Uhr

| Feierliche Eröffnung: Freitag, 5. August, 14 Uhr

| Festumzug der Cranger Kirmes: Samstag, 6. August

| Familienkirmes Crange: regelmäßig rund ein Dutzend Fahrgeschäfte speziell für Kinder

| DSB-Präsident Albert Ritter: „Crange ist die größte Familienkirmes Deutschlands!“